

*Betreff:***Schließung der Filiale Dankwardstraße der Braunschweigischen Landessparkasse***Organisationseinheit:*Dezernat III
0800 Stabsstelle Wirtschaft*Datum:*

30.01.2026

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Braunschweig (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

10.02.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Bezüglich der Anfrage hat die Verwaltung die Braunschweigische Landessparkasse (BLSK) um Stellung gebeten. Die BLSK hat zu den Fragen wie folgt Stellung genommen.

Antwort zu Frage 1:

Von der Auflösung der Schließfachanlage in der Filiale Dankwardstraße sind rund 1.500 Kundinnen und Kunden betroffen. Für alle Betroffenen steht eine Folgelösung in der Filiale im Bürgerpark bereit; für entsprechende Kapazitäten ist gesorgt.

Antwort zu Frage 2:

Die BLSK hat eine Reihe von Maßnahmen eingeführt, um den Wechsel möglichst sicher und kundenfreundlich zu gestalten:

Großzügige Übergangsfristen

Die Räumung der Schließfächer ist nicht zeitkritisch. Kundinnen und Kunden haben ausreichend Zeit, den Wechsel durchzuführen.

Staffelweise Anschreiben zur Entzerrung des Kundenaufkommens

Kundinnen und Kunden werden in Tranchen mit mehreren Wochen Abstand angeschrieben. Dies dient der Sicherheit und verhindert eine operative Überlastung in den Filialen. Bei Nichtreaktion folgen weitere Erinnerungsschreiben. Die erste Tranche wurde bereits Ende 2025 verschickt

Keine doppelten Kosten für Kundinnen und Kunden

Es entstehen keine Doppelentgelte, wenn zunächst im Bürgerpark ein neues Fach eröffnet wird und das Fach in der Dankwardstraße im Anschluss gekündigt wird. Damit wird eine finanzielle Mehrbelastung ausgeschlossen.

Ausreichende Kapazitäten im Bürgerpark

Für alle Kundinnen und Kunden steht im Bürgerpark ein geeignetes Schließfach zur Verfügung; Kapazitätsengpässe bestehen nicht.

Organisatorische Unterstützung und zusätzliche Mitarbeitende

Sowohl in der Filiale Bürgerpark als auch in der Dankwardstraße wurden zusätzliche Mitarbeitende eingesetzt. Kundinnen und Kunden können individuell Termine buchen, um das neue Fach zu eröffnen und anschließend das alte Fach zu räumen.

Angebote zur Risikominimierung beim Transport von Wertsachen

Die BLSK erkennt die Sicherheitsbedenken beim Werttransport und bietet deshalb bei Bedarf diskrete Termine unter Einbindung eines professionellen Werttransportunternehmens

an.

Antwort zu Frage 3:

Die BLSK betont ausdrücklich, dass der Übergang nicht zulasten der Kundinnen und Kunden erfolgen soll.

Vor dem Hintergrund der Ausführungen zu Frage 2.) sieht die BLSK den Prozess als transparent, sicher, kundenfreundlich und fair gestaltet und im Einklang mit ihrem öffentlichen Auftrag an.

Leppa

Anlage/n:

keine